

Gewalt

Gewalt stellt immer einen Angriff auf Ihre Menschenwürde dar und ist Unrecht.

Gewalt findet oft im Verborgenen und häufig in vertrauten Beziehungen statt.

Jede Frau hat das Recht auf ein gewaltfreies Leben – auch und besonders in der Partnerschaft.

Sie müssen uns das, was Sie erlebt haben, nicht beweisen.

Wir unterstützen Sie unabhängig davon, wie lange die Gewalttat zurückliegt.

Wir beraten Sie vertraulich und auf Wunsch auch anonym.

Unsere Beratung ist grundsätzlich kostenlos – über eine Spende freuen wir uns.



Frauenberatungs-/ Interventionsstelle Ulm

Olgastraße 143
89073 Ulm
info@fhf-ulm.de
www.fhf-ulm.de

Telefon 0731/61 99 06

Mo – Do von 9 – 12 Uhr und 14 – 16 Uhr
Fr von 9 – 12 Uhr



frauenhelfenfrauen_ulm

Außerhalb unserer Telefonzeiten können Sie sich rund um die Uhr an das bundesweite Hilfetelefon wenden:



Wir sind auf Spenden angewiesen –
unser Spendenkonto bei der Sparkasse Ulm:
IBAN: DE37 6305 0000 0000 0723 44
BIC: SOLADES1ULM



Baden-Württemberg
MINISTERIUM FÜR SOZIALES UND INTEGRATION

Finanziert aus Landesmitteln, die der Landtag Baden-Württemberg beschlossen hat.
Herausgegeben von Frauen helfen Frauen e.V., Juni 2024
Gestaltung: www.sabinelutz-grafik.de

Frauenberatungs-/ Interventionsstelle Ulm

Unterstützung und Beratung
bei häuslicher und sexualisierter Gewalt



Gewalt hat viele Gesichter

Häusliche Gewalt bedeutet u. a. bedroht, beschimpft, abgewertet, gedemütigt, kontrolliert, isoliert, eingesperrt, misshandelt, sexuell unter Druck gesetzt, gegen den Willen verheiratet zu werden.

Sexualisierte Gewalt zeigt sich in anzüglichen Bemerkungen, ungewollten Berührungen, Nötigung, Vergewaltigung, Belästigung, über E-Mail und in Chats.

Gewalt findet u. a. in der Familie, in der Nachbarschaft, im sozialen Umfeld, am Arbeitsplatz, in der Ausbildung, in öffentlichen Einrichtungen und im Internet statt.

Kinder sind von der Gewalt immer direkt oder indirekt betroffen, da sie unter den gewalttätigen Auseinandersetzungen in der Familie leiden. Das häusliche Umfeld, das Schutzraum und Geborgenheit sein sollte, wird zum Ort von Bedrohung und Unsicherheit.

Frauenberatungs- und Interventionsstelle

Beratung, Begleitung und Information für Frauen,

die **häusliche Gewalt** in Form von körperlicher, seelischer, sexualisierter, sozialer, ökonomischer oder digitaler Gewalt erleben, erlebt haben oder davon bedroht sind

die einen **Frauenhausaufenthalt** in Betracht ziehen

die in einer akuten Krisensituation nach einem Polizeieinsatz Beratung zum **Wohnungsverweis** (Gewaltschutzgesetz), zur **Anzeigeerstattung** oder **Stalking** benötigen (Interventionsstelle)

die von **sexualisierter Gewalt** in Form von **sexueller Belästigung** (u. a. am Arbeitsplatz, in der Schule, im Verein), Nötigung oder einer Vergewaltigung betroffen sind

die **sexualisierte Gewalt** in der Kindheit erlebt haben

Angebote

Telefonische und persönliche **Beratungsgespräche**

Unterstützung in akuten Krisen und Abklärung der Gefährdung

Beratung und **Hilfe** bei finanziellen, rechtlichen und migrationsspezifischen Fragen

Informationen und Begleitung zur Polizei, zur Rechtsantragsstelle und im gerichtlichen Verfahren

Vermittlung und **Begleitung** zu Ärzt*innen, Therapeut*innen, Rechtsanwält*innen und anderen Hilfeeinrichtungen

Aufnahme ins Frauenhaus

Beratungsgespräche zur Verarbeitung der Gewalterfahrungen

Informationen und Beratung für unterstützende **Angehörige**

Weitere Angebote:

Kollegiale Fachberatung

Informations- und Präventionsveranstaltungen

Netzwerkarbeit

Öffentlichkeitsarbeit

Fortbildungen